

Ideen für neue Simulationskonzepte. Eine Sammlung.

Beitrag von „Daniel Weizenbaum“ vom 8. Mai 2013 um 11:54

Ich denke, dass der Hauptgrund für die Inaktivität von vielen MNs nicht in einer zu starken Ausgestaltung liegt, sondern an dem stillen Konsens, dass MN X die jeweilige Staatsform erhält und diese auch erhalten bleiben muss/soll. Dadurch, dass die Spieler freiwillig ihre Möglichkeiten einschränken, da Revolutionen bzw. Staatsstrieche nicht gelingen (dürfen), wiederholen sich ab dem Zeitpunkt X die Abläufe, was auf die Dauer äußerst langweilig ist, da durch Putsche bzw. Revolutionen auch neuen Inhalt für einen Staat liefert.

Schalom,

Daniel Weizenbaum.